

## Checkpoint Charlie Stiftung

Datenschutzhinweise

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1)	Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?	Checkpoint Charlie Stiftung Bismarckstr. 63, 12169 Berlin Tel.: 030 / 844 90 60 / Fax: 030 / 844 90 620 info@cc-stiftung.de
2)	Welche Daten nutzen wir?	Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen von Ihnen erhalten. Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse, und andere Kontaktdaten sowie bei Projekten die jeweiligen Bankverbindungen).
3)	Zweck der Verarbeitung.	Wir verarbeiten personenbezogene Daten, im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)
4)	Wer bekommt meine Daten?	Ihre Daten werden lediglich, soweit erforderlich und Ihre Einwilligung vorausgesetzt, an Partner weitergegeben, die unmittelbar in Verbindung mit dem jeweiligen Projekt stehen.
4.1)	Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6, Abs. 1 Buchst. a DS-GVO)	Die Verarbeitung erfolgt zum Zwecke der Durchführung der Stiftungsprogramme und aufgrund der Einwilligung, die sie uns zum Zwecke der Vermittlung in eines unserer Programme erklärt haben.
4.2.)	Weitergabe an Dritte	Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. B DSGVO für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergeben.
4.3.)	Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?	Die Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der Europäischen Union und hier ausschließlich USA) findet nur statt, soweit dieses zur Organisation und Durchführung der jeweiligen Programme erforderlich ist und Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben. Über Einzelheiten informieren wir Sie, sofern gesetzlich vorgeschrieben, gesondert.
5)	Wie lange werden meine Daten gespeichert?	Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten in Bezug auf Projektanträge auf unbegrenzte Zeit. Dies bedeutet im Einzelnen das die jeweiligen Projektunterlagen nach einer Frist von 15 Jahren dem Landesarchiv Berlin angeboten werden müssen. Dies betrifft nicht die Speicherung von Bankverbindungen. Diese werden unmittelbar nach Abrechnung des Projektes und der Bestätigung der Richtigkeit derselben durch den verantwortlichen Stiftungsmitarbeiter in der EDV gelöscht.
6)	Welche Datenschutzrechte habe ich	Jede betroffene Person hat das Recht auf - Auskunft nach Art. 15 DS-GVO - Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO - Löschung nach Art. 17 DS-GVO Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.